



## **Gott hat seinen Engel befohlen, dich zu behüten auf all deinen Wegen.**

(Ps 91,11)

Herr mache aus mir einen Regenbogen,  
der alle Farben enthält, in die sich dein Licht bricht,  
und der Bindeglied sein darf zwischen dir und den Menschen.  
(Dom Helder Camara)



**Gottes Regenbogen**  
erinnere Dich an Gottes Allgegenwart;  
**Gottes Segen**  
sei alle Zeit um Dich herum!

Dann sprach Gott zu Noah: „Ich schließe einen Bund mit dir und allen Menschen und Tieren, die nach dir auf der Erde leben. Ich verspreche: Nie wieder soll eine Flut wie diese die Erde überschwemmen. Der Regenbogen soll das Zeichen für mein Versprechen sein.“ (nach Genesis 9, 8-17)



**Die Arbeit läuft nicht davon,  
wenn du einem Kind den Regenbogen zeigst.  
Aber der Regenbogen wartet nicht,  
bis du mit der Arbeit fertig bist.**

(aus China)

„SCHMUNZELIGES“

Die Kindergartenkinder besuchen die Kirche.

„Erst nehmen wir das Weihwasser, dann

beten wir“, erklärt die Erzieherin den Kindern. Da wendet Fritzchen ein:  
„Aber wir beten zu Hause immer trocken!“



Ein Konzertpianist sagte: „Wenn ich einen Tag nicht übe, merke ich es. Wenn ich zwei Tage nicht übe, merken es meine Freunde. Wenn ich drei Tage nicht übe, merkt es das Publikum.“ Mir geht es ähnlich mit dem Beten: Wenn ich einen Tag nicht bete, merkt es Gott. Wenn ich zwei Tage nicht bete, spüre ich es selber. Wenn ich drei Tage nicht bete, spürt es meine Umgebung. (Otto Dibelius)



**... eine Engel**

Ich wünsche Dir einen Engel,  
der dich begleitet auf deinem Weg, Tag und Nacht,  
heute und morgen, allezeit und überall.  
Möge er dafür sorgen, dass Dich die Sonne wärmt,  
ohne Dich zu verbrennen,

dass der Regen dich erfrischt, ohne Dich zu durchnässen  
und dass der Wind deine Sorgen davonträgt, ohne dich mit zu reißen.

(Barbara Stelzer)

**Kehrt um, und glaubt an das Evangelium!**

(Mk 1,15)

„SCHMUNZELIGES“ Frau Müller sagt zu ihrer Nachbarin:  
„Mein Sohn ist jetzt auf der Universität.“ – „So, und was  
studiert er??“ – „Er studiert nicht, er repariert das Dach!“



**Nicht die Zeit ist das kostbarste Gut des Menschen,  
sondern die Möglichkeit mit der Zeit etwas Sinnvolles anzufangen.**

(Hellmut Walters)